

# Jahresbericht 2024 NVO

## 13. Februar bis 22. Juni Ornithologischer Grundkurs

Ein Neuling in unserem Programm der ornithologische Grundkurs. Gestartet mit einem Theorieabend am 13. Februar in den Kursräumlichkeiten der katholischen Kirchengemeinde Oberentfelden. Die Ausschreibung war noch nicht lange in den Briefkästen, habe ich bereits die ersten Anmeldungen entgegennehmen können, schnell war klar da brauche ich für die Exkursionen Unterstützung und habe diese mit Hans Ruedi Kunz gefunden. Die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sehr neugierig und hoch motiviert, die Vogelwelt in unserer Umgebung besser kennen zu lernen. Die erste Exkursion am Klingnauer Stausee war dann auch ein richtiges Highlight trotz Regen. Die Teilnehmer trotzten dem Wetter und wollten auch gar nicht so schnell nach Hause. Es war eine richtige lebhaft Gruppe welche an den 4 Theorieanlässen nie müde wurden und meistens auch noch etwas überzogen hatten. Oder war es eventuell mein Programm? Die weiteren 3 Exkursionen konnten wir im Raum Unterentfelden und Oberentfelden abhalten, wo die Themen Waldvögel, Siedlungsräume und Ackerlandschaften ein Thema waren. Der Abschlusstag am 22. Juni war der sogenannte Prüfungstag, die Teilnehmer erhielten ein Testblatt und knapp 60 Vogelbilder für die Erkennung. Es wurde gespickt, diskutiert und wie immer auch gelacht. Für mich war klar, die Teilnehmer konnten mehr als 50 Arten besser kennen lernen und wissen auch wie sie ihr Wissen selbstständig testen und repetieren können. Besonders gefreut hat mich, dass 1 Teilnehmerin so begeistert war, dass sie sich angemeldet hat für den Feldornithologiekurs von Bird Life Aargau. Ein wichtiges Ziel, dass ich als Kursleiterin angestrebt habe. Auch konnten wir durch den Grundkurs neue Mitglieder im Verein gewinnen. Abschliessend darf ich sagen, der Neuling in unserem Programm ist gut und erfolgreich gestartet und wird bestimmt schon bald wieder auf dem Jahresprogramm erscheinen. Ich freu mich jetzt schon auf die neuen Birderinnen und Birder.

## 15. Mai Feierabendexkursion mit dem Förster

Ein weiterer Neuling im Programm war die Feierabendexkursion welche Beatrice organisierte. Am 15. Mai fanden um 17:30 Uhr ca. 20 Personen beim Brunnen an der Schönenwerderstrasse ein. Mit einem gemütlichen Fussmarsch und aufmerksamen Ohren marschierte die Gruppe in das Gebiet des Tiergartenbächli, wo uns auch der Förster Severin Dommen begrüusste. Er führte uns durch das Vernässungsprojekt Tiergartenbächlein ein, welches im Jahr 2023 realisiert wurde. Mit diesem Eingriff wurde etwas Gutes für die Biodiversität gemacht und auch für den Wasserhaushalt. Der neu geschaffene Lebensraum

präsentierte sich an diesem Abend hervorragend, dank den Regenfällen in den vorangegangenen Tagen. Nach den interessanten Inputs genoss die Gruppe noch eine kleine Stärkung und liess die Exkursion gemütlich ausklingen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei Beatrice für die Organisation und Maria Patane für die tollen Bilder, welche auch heute noch zu finden sind auf unserer Webseite.

## 1. Juni 2024 Den Neophyten ging es an die Wurzeln

Daniela Corrodi organisierte in dem Jahr 2 Arbeitseinsätze zur Bekämpfung der Neophyten. Am 1. Juni waren 10 Mitglieder in der Grube im Schürlifeld eingetroffen, um dem spriessenden einjährigen Berufskraut den Car auszumachen. Der Untergrund war sehr feucht jedoch genau richtig für diese Aktion. Nach einer kleinen Znüni Pause ging es dann noch in das Waldgebiet Tann, wo ebenfalls noch reichlich Neophyten - Säcke gefüllt werden konnten. Auch am 2. Arbeitstag am 17. August 2024 waren 11 Mitglieder tatkräftig dabei, die Säcke erneut zu füllen und somit die Neophyten zu minimieren. Danke an dieser Stelle Daniela Corrodi für die informative Einführung zu den Neophyten und die Organisation der beiden Arbeitstage.

## 21. September 2024 Familienanlass Nistkästen bauen

Nicht neu im Programm aber immer wieder schön, interessant und lustig ist der Familienanlass. Dieses Jahr waren nicht nur kleine Baumeister am Werk, es erfreuten sich auch Erwachsene am Bauen und Zimmern eines Nistkastens. Der Anlass wurde auch noch mit einem kleinen Rundgang durch den Wald ergänzt, auf dem wir einige Nistkästen leeren konnten. Die Kinder waren begeistert und auch die Erwachsenen konnten sich an vielen Vogelnestern erfreuen. Besonders gefreut hat uns alle die schlafende Haselmaus, welche in einem tiefenentspannten Tiefschlaf war. Bestückt mit einem neuen Nistkasten und einer Urkunde ging die Bauherrschaft glücklich und zufrieden nach Hause.

## 26. Oktober 2024 Biotop-Reinigung Schürlifeld

Bei einem herrlichen Sonnenaufgang am Samstagmorgen 26. Oktober 2024, trafen pünktlich um 8.30 Uhr, 8 motivierte Helferinnen und Helfer von unserem Verein im Schürlifeld ein. Sie nahmen Rechen Schaufel und Fadenmäher zur Hand und säuberten die Weiher. Mit hohen Stiefeln und richtigem Werkzeug ausgestattet ging es auch den Seerosen an den Kragen. Im Nu konnte die Abfallmulde gefüllt werden und um ca. 12:00 Uhr ein feines Sandwich von Brigitta genossen werden. Das Material wurde uns auch dieses Jahr vom Werkhof Oberentfelden zur Verfügung gestellt und auch die Umgebung wurde

für die Weiherreinigung vorbereitet. Ich danke allen Helferinnen und Helfer ganz herzlich für ihre Mithilfe.

## 9. November 2024 Nistkastenleerung

Am Samstag, 9. November um 8:30 Uhr im Berg, kamen 15 Interessierte Helferinnen und Helfer zusammen. Das Wetter war am morgen früh, sehr kalt. Die Touren wurden daher schnell auf mehrere Gruppen verteilt und die Nistkästen wurden geleert und auf ihren Zustand kontrolliert.

Um 10:00 Uhr genossen wir einen feinen Kaffee und den selbergemachten Zopf von Michael. Gestärkt gingen die Helferinnen und Helfer noch auf die restlichen Touren im Tann Gebiet. Als dann alle wieder in der Waldhütte zurück waren, erwartete sie wieder einmal ein herrlich feines Raclette. An diesem Anlass durften wir kleine Baumeister begrüßen, welche am Familienanlass dabei gewesen sind und auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Grundkurs. Es wurden folgende Belege entdeckt.

37 Blaumeisen, 48 Tannenmeisen, 8 Sumpfmeisen, 104 Kohlmeisen, 1 Haubenmeise, 1 Trauerschnäpper, 2 Baumläufer, 8 Kleiber, 1 Hornissennest, 1 Wespennest 2 Haselmäuse und 2 Siebenschläfer.

Alle Nistkästen waren belegt.

Stand der Nistkästen: 206 Stücke in sehr gutem Zustand, 15 hatten eine Reparatur erforderlich gehabt, 2 mussten ausgetauscht werden und 4 waren nicht mehr auffindbar, dies bedeutet sie wurden auch wieder ersetzt.

## 8. Februar 2025 Winterwanderung

Die Winterwanderung fand dieses Jahr nicht statt Mangels Teilnehmerzahl.

Abschliessend:

Ich bedanke mich bei allen Vereinsmitgliedern herzlich, welche uns auch im Jahr 2024 unterstützten, und an gemütlichen Stunden im Verein teilnahmen. Besonders freut es uns, dass wir auch im Jahr 2024 neue Mitglieder gewinnen konnten, welche uns auch an den Arbeitstagen fleissig unterstützten.

Daniela Härdi  
Präsidentin